

# Pressemitteilung

Schwerin, 1.11.2018

## Jetzt für den Landesbaupreis 2019 bewerben

### Wettbewerb für den 11. Landesbaupreis Mecklenburg-Vorpommern startet heute

SCHWERIN: Architekten und Ingenieure, die an der Planung und Betreuung eines Bauvorhabens in Mecklenburg-Vorpommern beteiligt waren, können sich mit diesem ab heute (1.11.2018) für den 11. Landesbaupreis Mecklenburg-Vorpommern bewerben. Der Wettbewerb wird gemeinsam ausgeschrieben durch das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V, die Architektenkammer M-V, die Ingenieurkammer M-V und den Bauverband M-V.

„Zu einer lebenswerten Umwelt gehört eine gelungene Architektur. Für die Menschen, die hier wohnen, genauso wie für die, die hier Urlaub machen“, sagt Landesbauminister Christian Pegel. Dies gelte nicht nur für die architektonischen Perlen vergangener Epochen. „Moderne Bauten können ebenso anziehend wirken. Und nicht zu vergessen: Für unsere Nachfahren werden sie historisch sein und davon berichten, was Baukunst zu unserer Zeit vermochte“, so Christian Pegel. Deshalb beteilige sich die Landesregierung erneut am Landesbaupreis, mit dem gute Beispiele zeitgenössischer Baukultur ausgezeichnet werden. „Sie haben Anerkennung verdient. Und sie sollen auch eine Vorbildwirkung entfalten.“

Wichtige Termine des Landesbaupreises M-V 2019:

**Bewerbungszeitraum: 1. November 2018 – 15. Februar 2019**

**Preisgerichtssitzung: 15. – 17. Mai 2019**

**Preisverleihung: 10. September 2019**

Prämiert werden herausragende Neubauten und sanierte Gebäude, die hohen Qualitätsansprüchen in städtebaulicher, gestalterischer, konstruktiver, ökonomischer und innovativer Hinsicht entsprechen. Darüber hinaus werden die bauausführenden Unternehmen benannt. Der Preis wird in den Kategorien „Bausumme bis eine Million Euro“ und „Bausumme ab einer Million Euro“ verliehen und ist je Kategorie mit 2.000 Euro und Belobigungen mit bis zu 2.000 Euro insgesamt dotiert.

Die Jury setzt sich aus Fach- und Sachpreisrichtern zusammen, die von der Architekten-, der Ingenieurkammer und dem Bauministerium benannt worden sind und auf der Homepage [www.landesbaupreis-mv.de](http://www.landesbaupreis-mv.de) präsentiert werden.

Bewerben können sich ab sofort Architekten und Ingenieure, die an der Planung und Betreuung eines Bauvorhabens in Mecklenburg-Vorpommern beteiligt waren, das in den Jahren 2013 bis zum Einreichen der Unterlagen für den Landesbaupreis fertiggestellt ist und nicht bereits für einen der früheren Wettbewerbe eingereicht wurde.

**Weitere Teilnahmebedingungen, Vergabekriterien und das Bewerbungsformular stehen auf der Internetseite [www.landesbaupreis-mv.de](http://www.landesbaupreis-mv.de).**

Hier sind auch alle Informationen über die prämierten Projekte der vergangenen Jahre abrufbar.

#### Kontakt:

Anja Görtler | Öffentlichkeitsarbeit  
Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern

Alexandrinestraße 32, 19055 Schwerin  
0385 59079-0 | [a.goertler@ak-mv.de](mailto:a.goertler@ak-mv.de)